

Hier kommst du nicht durch

Stirling. Zwei Kängurus haben bei der Tour Down Under einen heftigen Crash ausgelöst und Radprofi Jay Vine fast noch um den Gesamtsieg gebracht. Auf der fünften und letzten Etappe des World-Tour-Rennens mit Start und Ziel in Stirling sprangen am Sonntag, 96 Kilometer vor dem Ziel, zwei große Kängurus auf die Straße und brachten mehrere Fahrer zu Fall, darunter auch Vine. Drei Radprofis mussten das Rennen mit Verletzungen aufgeben, auch eines der Tiere war sichtlich angeschlagen und humpelte von der Straße. Der Australier Vine, UAE-Teamkollege von Radweltmeister und Toursieger Tadej Pogačar, rappelte sich nach dem Crash wieder auf und brachte schließlich seinen Gesamtsieg noch sicher ins Ziel. »Sie lauern im Gebüsch, bis man nicht mehr bremsen kann, und dann springen sie plötzlich vor dich«, sagte Vine. Die letzte Etappe gewann der Brite Matthew Brennan im Sprint. Die Tour Down Under ist stets der Auftakt der World Tour im Radsport. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/516315.radsport-hier-kommst-du-nicht-durch.html>